

S FÜR KINDER

DIE STUTTGARTER „BUCHKINDER“ GESTALTEN BÜCHER SELBST – JETZT GIBT'S EIN FESTIVAL

GUTENBERGS ERBEN



Seit vier Jahren sind Kinder in Stuttgart Buchmacher. Das Bildungsprojekt „Buchkinder“ verfolgt ein ganz eigenes Konzept: Kinder schreiben einfach drauflos, setzen und gestalten – ohne Korrektur, Rechtschreibung und Zeichensetzung. Am Ende entsteht so ein ganz eigenes Werk. An Schulen und in Werkstätten wird das Buchhandwerk von Kindern erprobt. Damit noch mehr Kinder ihre Geschichten selbst erzählen können, veranstalten die Stuttgarter Buchkinder nun ihr erstes Literaturfestival. Projektleiterin Andrea Liebe erklärt die Idee und was die Gutenbergs von morgen auf dem Festival erwarten.

LIFT Wie sind denn die Stuttgarter Buchkinder entstanden?

LIEBE Wir wollten die kulturelle Bildung von Kindern fördern und waren uns nicht ganz sicher, wie. Bis wir auf einer Fortbildung in Leipzig das dort entstandene Projekt kennengelernt haben.

LIFT Kann bei den Buchkindern jeder mitmachen?

LIEBE Zum einen haben wir Schulprojekte, mit denen wir auch Kinder erreichen wollen, die nicht aus einem gutbürgerlichen Haushalt kommen. Zum anderen gibt es die freien Werkstätten, wo Kinder ab sieben Jahren kostenfrei mitmachen können. Außerdem wollen wir auch Lehrern unsere Techniken beibringen.

LIFT Und wie bringen Sie die Kinder dazu, Geschichten zu erzählen?

LIEBE Den Einstieg erleichtern spielerische Schreibübungen, etwa mit Bildkärtchen oder einer Wortschatzkiste, aus der die Kinder Lieblingswörter wählen. Die Bücher sind immer eine Mischung aus Text und Illustration, damit sich wort- und bildstarke Kinder einbringen können. Unter Anleitung lernen sie auch Drucken und Binden.

LIFT Was passiert mit den fertigen Werken?

LIEBE Ein Buch dürfen sie behalten, ein zweites wandert ins mittlerweile 200 Bücher umfassende Buchkinder-Regal in der Stadtbibliothek am Mailänder Platz.



LIFT Gibt es Regeln?

LIEBE Die Erwachsenen dürfen nur so wenig wie nötig eingreifen. Nichts darf korrigiert werden, schließlich ist es ein Kunstprojekt im wertfreien Rahmen, keine schulische Leistungsschau. Und jedes Buch soll öffentlich präsentiert werden.

LIFT Alle Fehler bleiben also drin – besteht da nicht die Gefahr, dass sich Kinder später besonders schwer mit der Rechtschreibung tun?

LIEBE Es geht uns nicht ums Schreiben nach Gehör. Die Kinder sollen einfach drauflos schreiben, im kreativen Flow sein. Korrekturen bringen sie nur zurück in die Kopfesbe. So haben die Bücher auch einen ganz eigenen Charme, sind viel authentischer.

LIFT Was erwartet die Kinder beim Festival?

LIEBE An drei Orten bieten wir experimentelle Workshops mit bekannten Autoren und Dramaturgen an. Kinder können sich so etwa

in Techniken wie Handlettering ausprobieren oder ihre Texte auf einer Marathonlesung an Stationen im Schlosspark präsentieren. Dort gibt es auch eine Wortkette, an der jeder Spaziergänger mitschreiben darf.

LIFT Sind auch Aktionen für Einsteiger dabei?

LIEBE Wir haben Angebote für alle zwischen fünf und 14. Die Kleinsten basteln Postkarten mit Wörterlandschaften, Schulanfänger können kreativ mit Buchstabenstempeln arbeiten. Ein Highlight für Kinder ab acht sind Schnipselbilder, da entstehen ganz wunderbare Textcollagen.

LITERATURFESTIVAL DER BUCHKINDER

[6.7. 15-18 Uhr, VHS Stuttgart, S-Mitte, 7.7. 14-18 Uhr, Stadtbibliothek am Mailänder Platz, Ebene Kinder, S-Mitte, 8.7. 14-18 Uhr, Spielhaus im Unteren Schlossgarten, S-Mitte, www.buchkinder-stuttgart.de]